Trainer und Sportvorstand Vorschläge

Beitrag von „vizerekordmeister“ vom 6. März 2019, 22:35

[Zitat von Karbbfm](#)

Ist es das wirklich wert ins persönliche abzudriften wegen eines überaus sturen Sportvorstands, der den Aufsichtsrat zum Handeln gezwungen hat?

Ist es das wert wegen eines Aufsichtsrats, der allerdins schon früher hätte erkennen können, dass er vielleicht gezwungen sein würde, die Reissleine zu ziehen? Schliesslich hat man mit Bornemann nicht erst seit gestern zusammengearbeitet.

Diese Saison hat Spuren hinterlassen. Der Club gewinnt nicht, er ist letzter, schießt kaum Tore, er hat seinen Finanzvorstand verloren, der Sportvorstand und der Trainer mussten entlassen werden. Der neue Sportvorstand lässt auf sich warten und die Perspektive schaut, stand heute auch nicht so rosig aus.

Das geht einen jeden Fan auf die Nerven. Jeder hat seinen Schuldigen auf den er seinen Frust abladen kann. Für einige ist es Köllner, oder Bornemann, oder beide zusammen. Wieder andere fühlen sich in ihrer Annahme bestätigt, dass der Verein einfach nur doof ist und einen dilettantischen Aufsichtsrat hat.

Recht hat irgendwie jeder. Denn beim Club ist und wahr vieles einfach nicht auf Erstliganiveau.

Das war schon vor einem Jahr so. Nur hat da eben der Club in der zweiten Liga gewonnen und stand in der Tabelle gut da. 😊

Als Fan will man eben am liebsten einen erfolgreichen Verein haben, wenn dem nicht so ist, muss halt einer Schuld haben. 🙄

Man merkt gerade in der Saison, dass der Frust tief in die Seele des Clubfans gekrochen ist. Was zur Folge hat, dass man seinen Frust vielleicht an anderen Fans auslässt, die einfach nur ne andere Meinung haben. Und ja, da schliesse ich mich nicht aus.

Hoffentlich gewinnt der Club bald mal wieder öfter, damit es hier wieder friedlicher zu geht 😊